

Herbert Wehner

von Sten Martenson

Regie: Jürgen Bartsch

Produktion: DLF 1986, 55 Minuten

Herbert Wehner (1906 – 1990) war sicher einer der umstrittensten und geheimnisvollsten Politiker der Bundesrepublik, ein Mann, der die Menschen polarisierte wie kaum ein anderer. Wehner ist nicht nur durch die Klugheit in Erinnerung geblieben, mit der er die SPD ins bürgerliche Lager führte, sondern auch durch seine Ausbrüche im Bundestag. Mit 58 Verwarnungen war er der Politiker mit den meisten Ordnungsrufen.

Herbert Wehner war eine Schlüsselfigur der SPD, der bekannt war für seinen Einsatz für die ideologische Modernisierung der Partei und die Übernahme der Regierungsverantwortung. Seine politische Laufbahn begann er als Anarchist, wandte sich dann dem Kommunismus zu, bevor er in den politischen Untergrund ging und schließlich 1946 in die SPD eintrat. Wehner prägte als streitbarer Politiker und Strategie maßgeblich die Große Koalition von 1966 und die sozialliberale Koalition. Trotz seiner umstrittenen Vergangenheit und seines oft polarisierenden Auftretens erwarb Wehner großen Respekt für seine politischen Leistungen.

Manfred Heidmann, Hans-Joachim Krietsch, Sten Martenson